

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0202/2018/BV

Datum:
25.06.2018

Federführung:
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Bericht über die Biennale – „Neue Positionierung,
Anhörung von Betroffenen gemäß § 33 Absatz 4
Gemeindeordnung
hier: Frau Yasmin Meinicke, Geschäftsführerin der
Biennale für aktuelle Fotografie e.V.**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 10. Juli 2018

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Bildung und Kultur	05.07.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur beschließt die Anhörung von Frau Yasmin Meinicke, Geschäftsführerin der Biennale für aktuelle Fotografie als Vertreter der Biennale für aktuelle Fotografie, E4, 6 68159 Mannheim, als Betroffene gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung.

Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 05.07.2018

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Frau Yasmin Meinicke, Geschäftsführerin der Biennale für aktuelle Fotografie e.V., wird über die neue Positionierung der Fotobiennale im Jahr 2020 berichten. Frau Yasmin Meinicke soll daher gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur angehört werden. Mit Frau Yasmin Meinicke wurde eine Redezeit von zehn Minuten vereinbart. Sie wird ihren Bericht mit einer Präsentation darstellen, die als Anlage 01 der Informationsvorlage (Drucksache 0114/2018/IV) beigefügt ist.

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner